

Irgendwann 2008

Wir haben grad „Scheiß drauf“ gesagt, rennen zu Zweit durch die Stadt

Dich begeistert die Nacht, weil sie so viele Gedanken schafft  
Und das Licht im Gesicht, wie ein Gedicht, dass man nie verfasst

Ja, man sieht wie du bist, denn du sagst mir, du liebst sowas  
Ein paar Jahre später zeigst du mir dein erstes Gemälde in eurer Garage

Seh deine Gefühle in Strichen und Punkten und in deiner Auswahl der Farben

Du hast diesen Blick, seh in deinen Bildern viel Hoffnung und Fragen

Und so viel Geschick, wir waren sicher du schaffst es eines Tages

Früher mit dir auf den Straßen gehillt

Heute seh ich dich auf Partys in Villen

Du hattest mir immer gesagt, dass du's willst

Doch ich seh nur ein farbloses Bild

Deine Kunst ist nichts mehr wert

Die Vision so weit entfernt

Deine Darstellung verzerrt

Jeder Pinselstrich verkehrt

Du hast das Träumen längst verlernt

Aus Freude wurde Schmerz

Du hast keine Ideen mehr

Deine Leinwand sie bleibt